

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
1 In-Memory-Computing in aller Kürze	11
1.1 Allgemeines Konzept	11
1.2 SAP-ERP-Systeme profitieren auf unterschiedliche Weise von In-Memory-Computing	16
2 Reporting mit SAP HANA	21
2.1 SAP HANA als Reporting-System	21
2.2 Datenmodellierung in SAP HANA	22
2.3 Vorgefertigte Analysemodelle mit SAP HANA Live	25
2.4 Verbinden analytischer Front-Ends mit SAP HANA	36
3 Beschleuniger für Finanzwesen und Controlling	41
3.1 Grundlegende Bedeutung von In-Memory-Computing für das Finanzwesen	41
3.2 Unterstützte Szenarien	42
3.3 Beschleuniger für das Finanzwesen	42
3.4 Controlling-Beschleuniger	54
4 SAP ERP-basierter Konfigurationsüberblick	83
4.1 Voraussetzungen	83
4.2 Verbindung zwischen ERP und SAP Landscape Transformation (SLT)	83
4.3 Zentrale Konfiguration basierend auf SAP ERP	84
4.4 Zusammenfassung	87
5 Neue Anwendungen auf Basis von SAP HANA	89
5.1 Abstimmung des WE/RE-Kontos	89

5.2	Intercompany-Abstimmung	90
5.3	SAP Collections Insight	94
5.4	SAP Working Capital Analytics	94
5.5	Suchmodelle und Infoblätter in SAP Fiori	103
6	Financials Add-on for SAP Business Suite powered by SAP HANA	111
6.1	Das Hauptbuch in SAP ERP	114
6.2	Abstimmung von FI- und CO-Belegen	118
6.3	Einheitliches Modell für die Finanzplanung	133
6.4	Perspektivwechsel in der Ergebnisrechnung	140
6.5	Entfernung von Indizes und Summentabellen	148
6.6	Datenselektion im Periodenabschluss	157
6.7	Überarbeitete Transaktionen für den Periodenabschluss	160
7	Ausblick	167
A	Die Autoren	173
B	Index	175
C	Disclaimer	181